

Koboljew-Fall an Gericht geschickt

01.12.2023

Die spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft hat eine Anklageschrift im Fall der illegalen Boni von Kobolev im Wert von 229 Millionen Hrywnja an das Gericht geschickt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft hat eine Anklageschrift im Fall der illegalen Boni von Kobolev im Wert von 229 Millionen Hrywnja an das Gericht geschickt.

Die Spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft hat eine Anklageschrift im Fall der illegalen Boni von Kobolev im Wert von 229 Mio. Hrywnja an das Gericht geschickt.

Dies teilte die Spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft mit.

Am 29. November 2023 hat die Spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft eine Anklageschrift gegen Andrij Kobolyev, den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden von Naftohas of Ukraine, an das Gericht geschickt, die auf der Voruntersuchung des Nationalen Antikorruptionsbüros basiert. Er wird des Amtsmissbrauchs beschuldigt.

Am 30. November gab das Richterergremium des Obersten Anti-Korruptionsgerichts dem Antrag der Staatsanwaltschaft in einer Vorverhandlung statt und verlängerte die gegen den Angeklagten verhängten Kautionsbeschränkungen.

Gemäß diesen Einschränkungen muss Koboljew:

- jeder Aufforderung des Ermittlers und des Staatsanwalts nachzukommen;
- nicht ohne Erlaubnis außerhalb der Ukraine zu reisen;
- über den Wechsel des Wohnsitzes zu informieren;
- die Kommunikation mit einer Reihe von Personen zu unterlassen;
- seine Pässe zur sicheren Verwahrung zu hinterlegen.

Lesen Sie auch: 12 Jahre für einen Preis. Wie Kobolev auf der Anklagebank landete und warum er in die Ukraine zurückkehrte

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.